

Veranstalter:
Promotionskolleg „Gute Arbeit“: Ansätze zur
Gestaltung der Arbeitswelt von morgen (WZB)

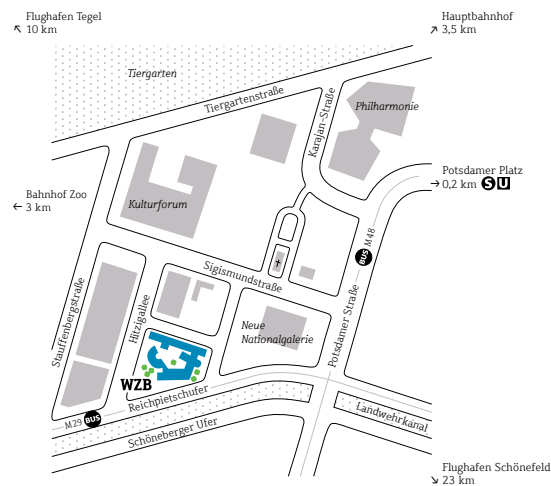
Veranstaltungsort:
WZB, Raum A 300

Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme
bis zum 10. März 2017 bei:
Patricia Löffler
E-Mail: Kolleg.GuteArbeit@wzb.eu

Das WZB bietet für die Zeit der Veranstaltung
Kinderbetreuung an. Anmeldung des Betreuungswunsches erbeten bis zum 8. März 2017 an
Friederike Theilen-Kosch
E-Mail: friederike.theilen-kosch@wzb.eu

Barrierefreiheit
Der Veranstaltungsort ist rollstuhlgerecht. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie besondere Unterstützung benötigen. Angemessene, mit der Veranstaltung verbundene Vorkehrungen treffen wir gerne im Rahmen unserer Möglichkeiten für Sie.

Wir bitten bis zum 8. März 2017 um eine Nachricht an: Kolleg.GuteArbeit@wzb.eu



Wissenschaftszentrum Berlin
für Sozialforschung
WZB Berlin Social Science Center
Reichpietschufer 50
10785 Berlin
Telefon +49 (30) 25491-0
Telefax +49 (30) 25491-684
wzb@wzb.eu
www.wzb.eu

WZB

Wissenschaftszentrum Berlin
für Sozialforschung

PK043
PROMOTIONSKOLLEG

Gefördert durch die

Hans **Böckler**
Stiftung

Mitbestimmung · Forschung · Stipendien

Promotionskolleg
„Gute Arbeit“: Ansätze zur
Gestaltung der Arbeitswelt
von morgen

Auftaktveranstaltung

22. März 2017

WZB, Raum A 300

Programm

„Gute Arbeit“: Ansätze zur Gestaltung der Arbeitswelt von morgen

Auftaktveranstaltung des Promotionskollegs

Das von der Hans-Böckler-Stiftung geförderte interdisziplinäre Promotionskolleg „Gute Arbeit: Ansätze zur Gestaltung der Arbeitswelt von morgen“ hat im November 2016 unter der Leitung von Jutta Allmendinger seine Arbeit am WZB aufgenommen. Den Kern des Kollegs bilden fünf Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen des WZB sowie acht Doktoranden und Doktorandinnen aus den Disziplinen Soziologie, Ökonomie und Psychologie. Gemeinsam gehen sie der Frage nach, was „Gute Arbeit“ bedeutet und wie die Veränderungen in den Bereichen Digitalisierung, Migration, Fürsorge und wachsende Einkommensunterschiede die Arbeit von morgen beeinflussen werden.

Die Keynote Speech zur feierlichen Eröffnung des Promotionskollegs hält Bénédicte Zimmermann (Soziologin und Historikerin an der École des Hautes Études en Sciences Sociales, Paris). Es folgt eine Podiumsdiskussion mit Praktikerinnen und Praktikern aus der Arbeitswelt zu ihrem Verständnis von „Guter Arbeit“ und wie sich dieses in unterschiedlichen Arbeitskontexten umsetzen lässt. Vorgestellt werden schließlich die Dissertationsprojekte des Kollegs. Die Eröffnungsfeier findet in Kooperation mit der zweitägigen Jahreskonferenz des BMBF-Projekts „Neue Evaluations- und Beurteilungsrahmen zentraler gesellschaftlicher Veränderungen“ statt.

Mittwoch, 22. März 2017

16:30 – 17:00 Uhr
Einlass

17:00 – 17:20 Uhr
Begrüßung

Prof. Jutta Allmendinger, PhD
Präsidentin des WZB und Leiterin des Promotionskollegs

Lena Hipp, PhD
Themenbereichsleiterin des Promotionskollegs

Lisa Basten
Sprecherin der Kollegiatinnen und Kollegiaten

17:20 – 17:30 Uhr
Grußwort der Hans-Böckler-Stiftung

Dr. Jens Becker
Referatsleiter Promotionsförderung

17:30 – 18:00 Uhr
Keynote Speech
„Good Work: Why Valuation and Capability Matter“

Prof. Dr. Bénédicte Zimmermann
Directrice d'études an der École des Hautes Études en Sciences Sociales in Paris

18:00 – 18:10 Uhr
„Gute Arbeit“: Poetry Slam

Bas Böttcher
Poetry Slammer

18:10 – 18:20 Uhr
Pause

18:20 – 19:20 Uhr
Podiumsdiskussion
Was ist „Gute Arbeit“? Herausforderungen und Chancen der Arbeitswelt von morgen

Julia Beerhold
Vorstandsmitglied des Bundesverbands Schauspiel

Markus Müller
Referatsleiter der Grundsatzabteilung, Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Dirk Schulte
Vorstandsmitglied für Personal und Soziales der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

Tanja Smolenski
Leiterin Abteilung Grundsatzfragen der IG Metall

Moderation: **Christina Schildmann**
Kommission „Arbeit der Zukunft“, Hans-Böckler-Stiftung

19:20 – 20:00 Uhr
Vorstellung der Projekte der Kollegiatinnen und Kollegiaten

Ab 20:00 Uhr
Empfang und Buffet